



Neue Ehrenamtliche Zertifikatsübergabe im Dom

Wir heißen 5 neue ehrenamtliche Hospizhelfer herzlich willkommen!

Sieben Teilnehmer des Vorbereitungskurses erhielten am 07. Februar 2009 im Bremer Dom im Rahmen der Mittagsandacht ihre Zertifikate als ehrenamtliche Kinderhospizmitarbeiter. Passend zur Zertifikatsübergabe handelte das Thema der Andacht von Herrn Pastor Dr. Hammer von ehrenamtlicher Arbeit. Im Anschluss daran kamen alte und neue ehrenamtliche Mitarbeiter zusammen. Im Domkapitelsaal verlebten wir ein paar gemütliche Stunden miteinander. Das Kinderhospiz Jona freut sich über 4 neue ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und einen ehrenamtlichen Mitarbeiter. Wir heißen sie herzlich willkommen! Eine neuer Kurs beginnt am 19. und 20. Juni 2009 in den Räumen des Kinderhospizes am Bahnhofspratz. Der Vorbereitungskurs erstreckt sich über fünf Wochenenden und umfasst 100 Unterrichtsstunden. Themen des Kurses sind: Umgang mit Tod und Sterben, Kommunikation, die Situation der Familien und Hilfe für die Helfenden.

Zusätzlich zu den Wochenenden finden sieben Abendveranstaltungen statt, die über den Zeitraum des Vorbereitungskurses verteilt liegen. Diese Veranstaltungen werden von externen Referenten gestaltet.



Menschen bei Jona

Interview mit Lisel Onken, einer neuen Hospizhelferin

Mein Name ist Lisel Onken, ich bin 69 Jahre alt, seit 1965 verheiratet, habe 4 Kinder und Schwiegerkinder und 3 Enkel. Fast 40 Jahre war ich mit Begeisterung Lehrerin.

Was machst du in deiner Freizeit?

Seit meiner Pensionierung habe ich mehr Zeit für Tätigkeiten, die mir wichtig sind und Freude machen: Singen im Gospelchor, Engagement in der AG „Bremer Schweiz“, die sich für den Erhalt von Landschaft und Natur einsetzt. In der Freikirchlichen Gemeinde in Lesum kümmere ich mich um den Büchertisch, was meinem Lese-Hobby entgegenkommt.

Wie bist du zu Jona gekommen, was interessiert dich an der Arbeit eines Kinderhospizes?

Den ersten Kontakt hatte ich über eine Bekannte zur Hospizarbeit mit Erwachsenen. Dann habe ich vom Kinderhospiz Jona erfahren, und das hat mich sehr interessiert, da ich auch in der Schule mehrfach mit behinderten Kindern gearbeitet habe. Ich habe den ersten Info-Abend in Friedehorst erlebt und mich nach reiflicher Überlegung zur Teilnahme am 4. Vorbereitungskurs entschieden.

Was macht dir Freude im Leben?

Ich genieße den Sommer in unserem Garten. Aus dem Leben in und mit der Natur schöpfe ich viel Kraft. Ich freue mich auf den Kirchentag, auf Reisen mit meinem Mann, Kindern und Enkeln und auf eine Konzertreise nach Rügen. Ich bin gerne mit Kindern zusammen, z. Zt. mit den Enkeln und Nachbarskindern, darum freue ich mich auf die neue Tätigkeit im Kinderhospiz Jona.

Was erwartest du von der Arbeit bei Jona?

Ich hoffe, dass ich in der Familie, in der ich eingesetzt werde, willkommen bin. Ich will mich vielseitig einbringen und die Familie unterstützen.

Hast du Befürchtungen die Begleitung betreffend?

Nein! Durch meine Art, offen und liebevoll auf andere Menschen zuzugehen habe ich bisher überwiegend positive Erfahrungen im Umgang mit Menschen gemacht. Bei Problemen erhoffe ich mir Unterstützung durch die Angebote des Kinderhospizes z.B. Supervision, Gespräche mit anderen Hospizmitarbeitern und den Koordinatorinnen.

Vielen Dank

Wir durften Werder siegen sehen

Auch in diesem Jahr gab es wieder einen Tag im Stadion

Am Samstag, den 25. April 09, war es wieder soweit: Die Geschwisterkinder unserer begleiteten Familien konnten das Bundesliga Spiel „Werder Bremen gegen den VfL Bochum“ im Weserstadion besuchen.

Acht Kinder und drei Begleitpersonen waren von Herrn Stolberg eingeladen. Sie wurden einen Nachmittag lang von einer netten und sehr aufmerksamen Bedienung verwöhnt.

Für uns fing das Vergnügen bereits vor dem Anpfiff an. Es gab ein leckeres Buffet (den Kindern schmeckten die Pommes am besten)! In der Halbzeit gab es sogar noch ein leckeres Eis und weitere Leckereien.

Wir erlebten ein sehr spannendes Fußballspiel. Als Werder zunächst 1:2 zurück lag, war die Stimmung unter den Kindern ein wenig getrübt. Trotzdem waren alle optimistisch. Busra war sich sicher, dass Bremen noch ein Tor schießt, wenn die Zeit noch reicht. Omar tippte sogar trotz Rückstands auf ein 4:2 für Werder. Juri war ein wenig traurig, dass Bremen hinten lag. Er war der Meinung, dass die Gäste aus Bochum einfach mehr Glück hatten. Trotzdem war er von seinem ersten Besuch im Weserstadion begeistert. Auch der vierjährige Emircan verfolgte das erste Mal ein so großes Fußballspiel und konnte seinen Augen kaum trauen, als wir ihn ins Stadion „entführten“.

Trotz des anfangs schlechten Spiels waren die Kinder von der Atmosphäre begeistert. Sie bekamen Werder-Schals und coole Werder-T-Shirts, die ihre Augen strahlen ließen. Auch die vielen netten Leute, die sich an dem Tag um uns bemühten, wurden von den Kindern gelobt.

Als dann Werder in der zweiten Halbzeit endlich zeigte, dass sie auch Fußball spielen können, steigerte sich die allgemeine Stimmung im Stadion. Uns hielt es nicht mehr auf unseren Sitzen, als die Bremer Spieler noch drei Tore schossen und ein verloren geglaubtes Spiel in einen Sieg verwandelten. Als dann noch eine La-Ola-Welle durchs Stadion schwappte, konnte der sonnige Nachmittag nicht mehr übertroffen werden. Die Kinder waren übrigens der Meinung, dass Naldo und Diego die besten Spieler des Tages waren.

Das Gruppenfoto dieses Tages wurde von Winnie Schmitz geschossen und wird sicher noch lange in den Kinderzimmern hängen.

Wir bedanken uns sehr herzlich für die Einladung von Herrn Stolberg und für den tollen und spannenden Nachmittag, den niemand von uns so schnell vergessen wird!

Musik für Jona

Original Weserländer spielten zugunsten des Kinderhospizes

Einen großen Dank möchten wir Herrn Becker, dem Pächter der Cafeteria in Friedehorst, und den Original Weserländern aussprechen! Herr Becker organisierte diesen Februar im Friedehorster Saal ein Benefizkonzert für Jona. Etwa 200 Gäste waren gekommen. Bei Kaffee und Kuchen, den Herrn Becker gespendet hatte und der Musik der Original Weserländer genossen alle den Tag. Die Gäste des Konzerts bedankten sich, indem sie die Spendendosen von Jona füllten. Es kamen 482 Euro zusammen.

Schöne Ferien!

Ein Dank an Firma Bauder

Zusätzlich zu dem schon traditionellen Ferienprogramm für Geschwister können wir in diesem Jahr mit einigen Kindern ein Wochenende im Center Park Bispingen verbringen. Dafür danken wir der großzügigen Spende der Firma Bauder.

Natürlich werden wir Ihnen von diesem Ausflug in unserem Infobrief ausführlich berichten.



Spende durch Weihnachtsbäume

Die großzügige Spende der Firma Munters aus Hamburg ist einer besonderen Idee entsprungen



Jedes Jahr veranstaltet die Firma ein „Weihnachtsbaum-Schlagen“ für ihre Kunden. Dabei trifft man sich gemeinsam im Wald und bei wärmenden Getränken suchen sich die Kunden ihre Weihnachtsbäume aus. Diese bekommen sie als Geschenk vom Unternehmen Munters.

Beim letzten Mal konnten die Kunden für ihren Baum eine Spende abgeben, die einem guten Zweck zugute kommen soll. Das Kinderhospiz Jona freut sich sehr, dass sie nun aus der Aktion 700 Euro für ihre Arbeit für schwersterkrankte Kinder und Jugendliche erhalten hat.



Lions Club Bremer Schlüssel unterstützt die Arbeit von Jona mit 1450 Euro!
 Jedes Jahr in der Vorweihnachtszeit ruft der Lions Club Bremer Schlüssel zu Spenden für einen guten Zweck auf. Die Weihnachtsbrief-Spendenaktion 2008 kam dieses Mal Jona zugute. Im Februar fand dann die Spendenübergabe in den Räumlichkeiten des Kinderhospizes am Bahnhofsplatz statt. Herr Dr. Hammer, Vorstand der Stiftung Friedehorst, und Katrin Heuer nahmen den Scheck von Herrn Dr. von Freeden und Herrn Dr. Grundmann dankend entgegen.

Termine

20. - 24. Mai 2009

Evangelischer Kirchentag
in Bremen

Das Kinderhospiz Jona ist am 23.05 im diakonischen Dorf, am Unser lieben Frauen Kirchhof vertreten.

Über die Arbeit des Kinderhospizes kann man sich, während des gesamten Kirchentages, auch am Stand des Bremer Hospiz- und Palliativ-Verbandes e.V. auf dem Markt der Möglichkeiten, in der Überseestadt informieren.

ab 19. Juni 2009

Neuer Kurs für ehrenamtliche Begleiter

Am 19. Juni beginnt der neue, fünfte Vorbereitungskurs des Kinderhospizes mit einem Wochenendseminar. Der Vorbereitungskurs erstreckt sich über fünf Wochenenden. Er umfasst 100 Unterrichtsstunden.

Die Termine für die Wochenenden sind:

19. / 20. Juni

21. / 22. August

09. / 10. Oktober

30. / 31. Oktober

Alle Veranstaltungen finden in den Räumen des Kinderhospizes Jona am Bahnhofsplatz 9/10 in Bremen statt.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an Katrin Heuer oder Monika Mörsch unter der Telefonnummer 0421/6381-269 oder schicken eine E-Mail an kinderhospiz@friedehorst.de

09. August 2009

Bremer Kindertag im
Bürgerpark

In diesem Jahr werden wir am Kindertag teilnehmen. Dort werden wir zwischen 11-18 Uhr an unserem Stand Bewegungsspiele für Kinder anbieten.

Wolkenschieber-Gala 2009 nominiert Kinderhospiz Jona

Die Gala findet am 14. November statt



DIE WOLKENSCHIEBER

Im diesem Jahr soll das Friedehorster Kinderhospiz Jona neben vier weiteren gemeinnützigen Organisationen durch die Wolkenschieber-Gala am 14. November 2009 unterstützt werden. Die Gala ist eine Bremer Wohltätigkeitsveranstaltung, die vor zwei Jahren das erste Mal stattfand.

Bei diesem Koch- und Unterhaltungsabend helfen u.a. ausgewählte prominente Persönlichkeiten Gourmetköchen bei ihrer Arbeit, während sich die Gäste das mehrgängige Menü schmecken lassen. So kochten 2007 beispielsweise das Bremer Tatortkommissarduo, Sabine Postel und Oliver Mommsen, Bärbel Schäfer und Thomas Schaaf neben zahlreichen anderen Prominenten mit.

Die Schirmherrschaft der Gala hat Bürgermeister Böhrnsen inne. Der Erlös des Abends geht vollständig an mehrere uneigennützige Einrichtungen. Die Gala wird laut Veranstalter rein aus Sponsorengeldern finanziert. 2007 erhielten die drei beteiligten Organisationen jeweils 39.000 Euro.

Mehr Infos unter www.wolkenschieber.info.

Die Arbeit des ambulanten Kinderhospizes wird hauptsächlich aus Spenden finanziert. Dadurch ist eine unbürokratische und schnelle Hilfe möglich. Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit:

Kinderhospiz Jona
Spendenkonto 1064106
Ev. Darlehns-genossenschaft e.G. Kiel
BLZ 21060237"

Helfen Sie mit, dass kranke Kinder und ihre Familien die Hilfe bekommen, die sie benötigen!

Kurz vor Schluss...

An dieser Stelle möchte sich Jona noch einmal ganz besonders bei Uta Albanese und dem Team der „Tanzarena“ für die großzügige Spende von vier Tanzkursen bedanken. Mit der Versteigerung der Kurse haben wir zum „Tag der Kinderhospizarbeit“ am 10. Februar dieses Jahres begonnen. Die ersten glücklichen „Gewinner“ konnten schon mit dem Erlernen von Cha-Cha-Cha, Rumba und Wiener Walzer beginnen. Wir wünschen dabei viel Spaß und Erfolg!!

Ebenso bedanken wir uns bei den „Bremer Freunden“, die uns eine Einladung zum Labskaus-Essen aussprachen und uns so die Möglichkeit gaben, dort von unserer Arbeit zu berichten. Die „Bremer Freunde“ spendeten einen Teil der Eintrittsgelder des Abends an das Kinderhospiz Jona. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Herrn Helmuth Becker, der in Friedehorst die Cafeteria betreibt und das Kinderhospiz Jona als Empfänger der Spende vorgeschlagen hatte. Wir erhielten 250 Euro für unsere Arbeit!

Ganz herzlichen Dank für die Spende der Ärztekammer Bremen in Höhe von 2500 Euro und die Spende der Landfrauen Rade und Umgebung.

Ihr Team von Jona

Kontakte

Kinderhospiz Jona
Bahnhofsplatz 9-10
28195 Bremen

Telefon: 0421 6381269

Telefax: 0421 1699811

kinderhospiz@friedehorst.de
www.kinderhospiz-jona.de